

Weitere Neuzugänge beim SV 1921 Feudingen

Zweiter Neuzugang in der Winterpause beim SV Feudingen. Die bisherige Nummer 2 des Bezirksligisten VfL Bad Berleburg – Yannick Bender – wechselt mit sofortiger Wirkung zum SV Feudingen und wird mit dem bisherigen Stammkeeper Mathias Jana um den Platz zwischen den Pfosten des Feudinger Tors kämpfen.

Der 23jährige Birkelbacher spielte bis zum Sommer 2016 für Deportivo Arfeld und wechselte nach deren Auflösung zum VfL Bad Berleburg in die Bezirksliga. Verletzungsbedingt kam er dort bisher nur auf einen Pflichtspieleinsatz im Pokal. „Ich freue mich wahnsinnig auf die Herausforderung beim SV Feudingen. Schon bei den Gesprächen habe ich einen sehr positiven Eindruck von Trainer und Vorstand gewonnen, so dass die Entscheidung nach Feudingen zu wechseln, mir sehr leicht gefallen ist.“

„In der letzten Saison fiel Mathias Jana verletzungsbedingt über mehrere Wochen aus und das hat uns seinerzeit vor echte

Probleme gestellt. Gott sei Dank sind damals Eckard Kuly und Tobias Hof nochmal eingesprungen. Um solche Dinge zukünftig zu vermeiden, haben wir mit Yannick nun einen weiteren Torhüter verpflichtet, der sicher den Konkurrenzkampf auf der Torhüterposition neu entfachen wird.“, erklärt Feudingens Fußball-Obmann Jan Hofmann dazu.



Darüber hinaus wird im Sommer 2017 – wie bereits in der Westfalenpost zu lesen war – Marian Stuchlik nach 4 Jahren in der Jugendabteilung des TuS Erndtebrück zurück nach Feudingen kehren. Im Gegensatz zu seinem Vater ist er jedoch im Mittelfeld beheimatet. „Wir sind sehr froh, dass wir ihn wieder zurück zu uns lotsen konnten. Marian wird uns auf Sicht verstärken und passt perfekt zu uns. Das ist der Weg den wir gehen wollen. Junge Talente aus den eigenen Reihen und dazu den ein oder anderen, der woanders vielleicht nicht so zum Zug kommt.“ so Trainer Carsten Brodbek, der zuversichtlich in die anstehende Rückrunde blickt.

Feudingen, Januar 2017
- Der Vorstand -